

Zentrales Werkzeug für ein nachhaltiges Qualitätsmanagement

Die Qualität der Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE) hängt vor allem vom Grad der Zugänglichkeit vorhandener Geodaten ab. Aus technischer Sicht ist der Schlüssel für die Zugänglichkeit die interoperable Bereitstellung der Geodaten durch die Einhaltung offener Standards.

Die GDI-DE Testsuite unterstützt Sie bei der interoperablen Bereitstellung Ihrer Geodaten innerhalb der GDI-DE und darüber hinaus.

Konformitätstests können zwar die Interoperabilität von Softwarekomponenten nicht vollständig sicherstellen, sie erhöhen aber den Grad der Interoperabilität!

Die GDI-DE Testsuite ist frei nutzbar. Neben der Online-Anwendung steht eine Schnittstelle für die Ausführung von Tests aus anderen Anwendungen heraus zur Verfügung. Für die lokale Nutzung kann die GDI-DE Testsuite als Anwendung herunter geladen werden.

Testen Sie jetzt Ihre Geodaten und Geodatendienste auf Konformität zu den Vorgaben von INSPIRE und GDI-DE!

Weitere Informationen und Kontakt

Weitere Informationen zur GDI-DE Testsuite erhalten Sie unter: www.gdi-de.org/GDI-DE/Servicefunktionen/GDI-DE%20Testsuite

GDI-DE Testsuite Web-Anwendung:
<https://testsuite.gdi-de.org/>

GDI-DE Testsuite Download:
<https://testsuite.gdi-de.org/download/>

Informationen zum Netzwerk der GDI-DE finden Sie unter: www.gdi-de.org

Koordinierungsstelle GDI-DE

Bundesamt für Kartographie und Geodäsie
Richard-Strauss-Allee 11

60598 Frankfurt am Main

Telefon: + 49 (0) 69 6333-258

Telefax: + 49 (0) 69 6333-441

E-Mail: mail@gdi-de.org

Internet: www.gdi-de.org

www.geoportal.de

<https://wiki.gdi-de.org/>

Twitter: www.twitter.com/gdi_de

Herausgeber: Koordinierungsstelle GDI-DE | 2021

Bilder: GDI-DE, Adobe Stock



GDI-DE
Testsuite –
Qualität sichern



<https://testsuite.gdi-de.org/>
www.gdi-de.org
<https://wiki.gdi-de.org/>

Warum testen?

Wesentliches Ziel beim Aufbau der Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE) ist die interoperable Bereitstellung von Geodaten über standardisierte Webdienste.

Die Interoperabilität wird durch die Einhaltung von Normen und Standards wie z. B. der ISO (International Organization for Standardization) oder des OGC (Open Geospatial Consortium) gewährleistet.

Darüber hinaus bestehen durch die EU-Richtlinie 2007/2/EG zur Schaffung einer Geodateninfrastruktur in der Gemeinschaft (INSPIRE) weitere Spezifikationen als Grundlage für eine europaweite Nutzung von Geodaten und Geodatendiensten.

Um eine tatsächliche Interoperabilität innerhalb der GDI-DE zu gewährleisten, ist die Bereitstellung einer zentralen Testumgebung zur Prüfung der Konformität von Geodaten und Diensten zu den relevanten Spezifikationen und Standards unerlässlich.



Zusammenarbeit fördern

Die GDI-DE Testsuite ist eine der nationalen technischen Komponenten der GDI-DE.

Als solche dient sie den Partnern der GDI-DE als gemeinsames Werkzeug zur Interpretation und Umsetzung der offenen Standards, die im Architekturkonzept der GDI-DE empfohlen werden (www.gdi-de.org/index.php/Service/Downloads/GDI-DE%20Dokumente).

Die Tests werden in einem Konsensprozess entwickelt und dienen dem gemeinsamen Verständnis der umzusetzenden Standards.

Qualität sichern

Mit Hilfe der GDI-DE Testsuite können Sie als geodatenhaltende Stelle prüfen, ob

- Ihre Geodaten zugänglich und nutzbar sind,
- Ihre Metadaten, Geodaten und Dienste die gesetzlichen Anforderungen erfüllen.

Zur Prüfung der Anforderungen der INSPIRE-Richtlinie werden die Tests des europäischen INSPIRE Validator nachgenutzt (<https://inspire.ec.europa.eu/validator/home/index.html>).

